

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **16 (1930)**

Heft 38

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

16. Mittelschule Münster (Kt. Luzern).

Die Zahl der eingeschriebenen Schüler betrug 67; davon entfielen 36 auf die Sekundarschule und 31 auf das Progymnasium.

Im Lehrpersonal trat insofern ein Wechsel ein, dass der verdiente Sekundarlehrer Anton Schmid von seiner Tätigkeit zurücktrat, während ihm sein Sohn A. Schmid im Amte folgte.

Das neue Schuljahr beginnt am 22. September.

17. Institut St. Ursula in Brig und Haushaltungsschule St. Maria in Visp.

Die Anstalt umfasst ein staatlich deutsches Lehrerinnenseminar, eine Handelsschule, eine Realschule, eine Haushaltungsschule und eine Frauenarbeitsschule. 153 Zöglinge hatten sich zum Studium eingefunden. Ein ausführlicher Prospectus orientiert über die Studienordnung des Institutes.

Die Sommerferien schliessen mit dem 15. September.

Im Exerzitenhause St. Maria in Visp fand ein von 29 Töchtern besuchter Haushaltungskurs statt. Auch hier waren des Tages Mühen durch familiäres Zusammenleben und die daraus hervorgehenden Festchen versüsst. Als Ziel schwebt dem Kursus vor, die notwendigen theoreti-

schen und praktischen Kenntnisse zur guten Führung eines Haushaltes zu vermitteln.

18. Lehr- und Erziehungsanstalt des Benediktinerstiftes Maria-Einsiedeln.

An der ein 6 klassiges Gymnasium und 2 klassiges Lyzeum umfassenden Anstalt wirkten 25 Lehrer und 5 Hilfslehrkräfte. Die Schülerzahl belief sich auf 301. Die in der Schweiz ansässigen Zöglinge verteilen sich auf fast alle Kantone. 42 Abiturienten haben die Reifeprüfung bestanden. Als Fachstudium wurde in Aussicht genommen: Theologie 24, Jus und Volkswirtschaft 3, Medizin und Zahnheilkunde je 3, Pharmazeutik und Tierheilkunde je 2, Bank, kaufmänn. Beruf, Architektur, Forstwirtschaft und Militär je 1.

Im Professorenkollegium werden keine Mutationen vermerkt. Dankbar wird in kurzer Ausführung hochw. H. P. Adelrich Biory sel., eines verdienten ehemaligen Lehrers der Anstalt gedacht. An höhern Schulen in Freiburg i. Br., Padua, Pengia, Rom, Zürich, bereiten sich eine Anzahl jüngerer Stiftsmitglieder für den künftigen Schuldienst vor.

Das künftige Schuljahr beginnt am 9. Oktober.

(Fortsetzung folgt.)

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident. W. Maurer. Kantonalschulinspektor. Geissmattstrasse 9. Luzern. Aktuar Frz. Marty. Erziehungsrat. Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger. Lehrer. Littau. Postscheck VII 1268. Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch. Lehrer. Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler. Lehrer. Krügerstrasse 38. St. Gallen W. Postscheck IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder. Turnlehrer. Luzern. Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. K.: VII 2443. Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller. Sek.-Lehrer. Weysstr. 2. Luzern.

Bitte verlangen Sie von Ihrem Zeichenutensilien-Lieferanten die Marke



Siegrist & Co., A.-G., Maßstabfabrik, Stein a. Rh. Gegründet 1876 1266

Junger Primar-Lehrer mit St. Galler-Patent sucht Stelle als **Stellvertreter**

Zeugnisse über Bildung und Praxis gerne zu Diensten. 1402

Offerten unter Chiffre 1402 befördert die Exped. der „Schweizer-Schule“.

Bilanzsummen:

1905	Fr.	786,369.—
1910	Fr.	9,132,439.—
1915	Fr.	13,602,659.—
1920	Fr.	41,252,365.—
1925	Fr.	58,615,849.—
1929	Fr.	103,944,949.—

Wir sind Abgeber von 1298

4 1/2 % Obligationen

unseres Institutes. 3—5 Jahre fest, die wir als Kapital-Anlage bestens empfehlen. Wir nehmen solide Wertpapiere, die innert Jahresfrist rückzahlbar sind, gerne an Zahlungsstatt.

Schweizerische Genossenschaftsbank

St. Gallen, Zürich, Basel, Genf, Appenzell, Au, Brig, Fribourg, Martigny, Olten, Rorschach, Schwyz, Sierre, Widnau.

Meyer's Ideal-Buchhaltung

für Schule und Praxis

18 Auflagen mit zusammen 70,000 Exemplaren.

Ausgaben für: Beamte, Angestellte, Arbeiter, Knaben, Mädchen, Lehrlinge, Lehrkräfte, Vereine, Hausherr, Hausfrau und eine neue Ausgabe für Handel und Gewerbe.

Vorzügliche Empfehlungen von Lehrern und Praktikern.

Verlangen Sie Gratisprospekt oder Ansichtssendung vom

Verlag Edward Erwin Meyer, Aarau

Flieger-Aufnahmen

in Kopien Vergrößerungen Projektions-Diapositiven

sind das idealste und beste Anschauungsmaterial für d. Schule

7000 Aufnahmen aus allen Gegenden der Schweiz, Spitzbergen, Persien und Afrika.

Man verlange Auswahlendungen und Kataloge 1291

AD 'ASTRA-AERO Schweiz. Luftverkehrs A.-G., Zürich

Walcheplatz 19 (Kaspar Escherhaus)

Flüeli-Ranft Kurhaus Flüeli

bietet heimelige Herbstferien. Pensionspreis von Fr. 7.— an. Telefon Sarnen 184. Geschw. von Reiz.

1399 **Obwalden**

insrieren bringt Erfolg

Verkehrshefte Buchhaltung Schulbetriebe u. Konkurs

bei Otto Egle, S.-Lhr., Gossau St.G.

Das Wappenwerk der Kaffee Hag A.-G., Feldmeilen, ist von hohem pädagogischem Wert. Jedes Paket enthält Wappen und nähere Mitteilungen.



Kaffee Hag trinken ist dem Kopfarbeiter ein Gebot der Lebensklugheit, denn er ist coffeinfrei und schont Herz und Nerven.

Theaterkostüm-Verleihgeschäft
E. Räber, Thalwil
 empfiehlt Kostüme für Jugendfeste, Schulhaus-einweihungen, zu herabgesetzten Preisen. 1401

Chaiselongue-Bett
 ist durch einen Griff in ein Bett verwandelt, hat Hohlraum für Bettwäsche 1334



Knabensensionat und Lehrerseminar bei St. Michael, Zug 1395
 Französisch-Italienischer Vorkurs. Deutscher Vorkurs (4. bis 7. Primar-Klasse). Realschule. Untergymnasium. Handelskurs. Internat für Kantonschüler. Freies katholisches Lehrerseminar mit staatlicher Patentprüfung. Herbstanfang 6. und 7. Oktober 1930. Kostenlose Auskunft durch die Direktion.

A. Berberich, Zürich 8 Dufourstrasse 45 b. Stadttheater

Den tit.
Lehrerinnen und Lehrern
 gewähren wir bei Bestellung von einspaltigen Gelegenheitsanzeigen (Kauf- und Verkaufsgesuche, Tauschgesuche, Stellengesuche etc.) und bei Vor-einsendung der Insertionsgebühren

33 ¹/₃ %
Rabatt

Ein derartiges einspaltiges Gelegenheitsinserat kostet also für sie nur 10 Rp. pro Millimeter Höhe, ein Inserat von z. B. 40 Millimeter Höhe demnach nur Fr. 4.-.

Der Kostenbetrag ist so vom Inserenten selbst auszurechnen und im voraus auf Postcheck-Konto V b 92 Verlag Otto Walter A.-G., Olten, einzu zahlen oder dem Verlag mit der Bestellung in Briefmarken einzusenden. In-sus-rate mit Chiffre-gebühr kosten 80 Cts mehr.



GEFAHREN
 der Wohnungsnot
 der Straße
 des Vergnügens

sehen Sie im neuen Buch von Lisbeth Burger

Die Mädels aus der Fadengasse
 Halbleinen Fr. 5.65, Geschenkl. Fr. 7.50



Zu beziehen vom
Verlag Otto Walter A.-G., Olten

inserteren bringt Erfolg